

Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
Equinor Deutschland GmbH Friedeburg-Etzel	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020	23.11.2021

Equinor Deutschland GmbH**Friedeburg-Etzel****Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020****Bilanz zum 31. Dezember 2020****Aktiva**

	31.12.2020	31.12.2019
	EUR	EUR

A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen	25.326,00	28.881,00
II. Finanzanlagen	34.510.594,11	34.510.594,11
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	61.736.304,87	47.644.292,19
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	2.743,24
	96.272.224,88	82.186.510,54

Passiva

	31.12.2020	31.12.2019
	EUR	EUR

A. Eigenkapital	88.449.882,28	74.753.972,03
B. Rückstellungen	7.628.389,21	7.375.121,32
C. Verbindlichkeiten	193.953,49	57.417,19
	96.272.224,98	82.186.510,54

Anhang für 2020**Allgemeine Hinweise**

Der vorliegende Jahresabschluss der Equinor Deutschland GmbH, (zuständiges Registergericht: Amtsgericht Aurich, Handelsregisternummer: HRB 1359) wurde gemäß §§242 ff. und 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbHG und des Gesellschaftsvertrags aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften. Die Erleichterungen des § 274a Nr. 4 HGB und des § 288 (Abs. 1) HGB wurden in Anspruch genommen. Die Gliederung der Bilanz erfolgte im Rahmen der Vorschriften des § 266 Abs. 2 und 3 HGB.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB in der Fassung des Bilanzrichtlinien-Umsetzungsgesetz gegliedert.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige lineare Abschreibungen vermindert. Die Nutzungsdauern entsprechen den von der Finanzverwaltung veröffentlichten höchstzulässigen Sätzen. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten von bis zu EUR 800 werden im Jahr der Anschaffung abgeschrieben.

Finanzanlagen werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Zeitwert bilanziert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden grundsätzlich zum Nennwert bilanziert. Für risikobehaftete Posten werden Einzelwertberichtigungen gebildet. Aktivwerte der Rückdeckungsversicherung werden mit den fortgeführten Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips angesetzt.

Rückstellungen berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten und drohende Verluste aus schwebenden Geschäften. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt.

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen werden nach der „Projected-Unit-Methode“ unter Verwendung der „Richttafel 2018 G“ von Prof. Dr. Klaus Heubeck ermittelt. Für die Abzinsung wurde pauschal der durchschnittliche Marktzinssatz der vergangenen zehn Geschäftsjahre bei einer vereinfachend angenommenen Restlaufzeit der Rentenverpflichtungen von 15 Jahren in Höhe von 2,31% (i.Vj. 2,71 %) p.a. gemäß der Rückstellungsabzinsungsverordnung vom 18. November 2009 verwendet. Die Fluktuationsrate wurde mit alters- und geschlechtsabhängigen Fluktuationswahrscheinlichkeiten angesetzt. Der Gehaltstrend wurde mit 2,5% und die erwartete Rentendynamik mit 2,0% berücksichtigt.

Der Unterschiedsbetrag gemäß § 253 Abs. 6 HGB beträgt TEUR 1.011 (i.Vj. TEUR 1.002).

Verbindlichkeiten werden grundsätzlich mit ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen die in den Sachanlagen enthaltenen Grundstücke und Bauten auf fremden Grundstücken betreffen Mietereinbauten im Geschäftsgebäude.

Die Finanzanlagen setzen sich wie folgt zusammen:

	Anteil am Kapital	Eigenkapital	Jahresergebnis
	%	31.12.2020	2020
		TEUR	TEUR
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			

	Anteil am Kapital	Eigenkapital 31.12.2020	Jahresergebnis 2020
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	%	TEUR	TEUR
Equinor Storage Deutschland GmbH, Friedeburg-Etzel	100,0	27.000	0*
Equinor Property Deutschland GmbH, Friedeburg-Etzel	100,0	5.300	0*
2. Beteiligungen			
Norsea Gas GmbH, Friedeburg-Etzel	37,7	1.534	364

* bestehenden Ergebnisabführungsverträge

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen beinhalten im Wesentlichen Forderungen aus der Zusammenlegung von Finanzmitteln im Konzernverbund sowie Gewinnansprüche aus Gewinnabführungen.

Die sonstigen Vermögensgegenstände resultieren im Wesentlichen aus geleisteten Vorauszahlungen für Ertragsteuern und dem Aktivwert der Rückdeckungsversicherung für Pensionsrückstellungen.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben mit Ausnahme des Aktivwertes der Rückdeckungsversicherung von TEUR 2.065 (i.Vj. TEUR 1.920) der Rückdeckungsversicherung eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt. Alleinige Gesellschafterin ist die Equinor ASA, Stavanger, Norwegen.

Der Gewinnvortrag entwickelte sich wie folgt:

	TEUR
Gewinnvortrag zum 31.12.2019	12.680
Zuzüglich Jahresüberschuss 2019	12.878
Abzüglich Gewinnausschüttung 2020	0
Gewinnvortrag zum 31.12.2020	25.558

Rückstellungen

Die Pensionsrückstellungen resultieren aus Direktzusagen gegenüber Mitarbeitern.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten Personalrückstellungen für unter anderem Urlaubs-, Überstunden und Bonusansprüche von Mitarbeitern, sowie Rückstellungen für ausstehende Eingangsrechnungen.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren aus laufenden Verrechnungen von Leistungsbeziehungen.

Sämtliche Verbindlichkeiten haben, wie im Vorjahr, eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Ergänzende Angaben

Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse in Sinne von § 251 HGB bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigte im Jahresdurchschnitt 6 Mitarbeiter.

Aufsichtsrat

Dem Aufsichtsrat gehörten im Berichtszeitraum folgende Personen an:

Sven Harald Storli, Vorsitzender, Vice President Commercial Optimization, Equinor ASA, Norwegen ab 17.03.2021

Giuseppina Ragone, Vorsitzende, Vice President Asset Management, Equinor ASA, Norwegen, bis 17.03.2021

Bjarne Lauritz Bull-Berg, Chief Consultant Ext. Analysis Policy Regulation, Equinor ASA, Norwegen

Kjetil Bjørnsen, Manager F&C, Equinor ASA, Norwegen ab 17.03.2021

Merete Meier Turøy, Controller F&C, Equinor ASA, Norwegen bis 17.03.2021

Geschäftsführung und Vertretung

Die Gesellschaft hat einen Geschäftsführer. Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er die Gesellschaft allein. Den Geschäftsführern können jeweils Einzelvertretungsbefugnis und die Befugnis erteilt werden, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

Einzelvertretungsberechtigt, mit Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfts abzuschließen sind oder waren:

Herr Olaf Rosemann, Emden, geboren am 29.01.1975

Herr Rosemann ist hauptberuflich Geschäftsführer der Gesellschaft.

Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresüberschuss von TEUR 13.696 zusammen mit dem Gewinnvortrag von TEUR 25.558 auf neue Rechnung vorzutragen.

Konzernabschluss

Der Jahresabschluss der Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Equinor ASA, (größter und kleinster Kreis von Unternehmen) einbezogen. Der Konzernabschluss ist am Sitz dieses Unternehmens erhältlich.

Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres im Sinne des § 285 Nr. 33 HGB sind nicht bekannt.

Friedeburg-Etzel, 27. April 2021

Equinor Deutschland GmbH
die Geschäftsführung
Olaf Rosemann

